



Frohe Weihnachten und
ein gutes neues Jahr 2013!



Feiern Sie mit uns das **700^{ste}**
Geburtsjahr der **Stadt Obernburg.**

Los geht's mit der **SilvesterNacht** am **31.12.12**,
gefolgt vom **Neujahrsempfang** am **05.01.13.**

Wir freuen uns auf Sie!

Jubiläums-Programm inliegend

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in wenigen Tagen schreiben wir das Jahr 2013. Wir alle wissen natürlich, dass ein Jahreswechsel kein Neustart ist. Dennoch hegen wir bestimmte Erwartungen für das neue Jahr, und ich wünsche Ihnen, dass Ihre Hoffnungen und Vorstellungen in Erfüllung gehen mögen.

Die geruhssame Zeit zwischen den Jahren lädt dazu ein, noch einmal auf das zu Ende gehende Jahr zurückzublicken und sich auf das kommende einzustimmen. Dabei denken wir an ganz persönliche Erlebnisse und Vorhaben, aber auch an Begebenheiten, die für alle von Bedeutung sind.

In unserer Stadt hat sich 2012 wieder viel bewegt. So konnten wir im Juni dieses Jahres unsere neu erbaute Trinkwasseraufbereitungsanlage offiziell in Betrieb nehmen.

Mit viel Aufwand baut derzeit unser örtlicher Stromversorger, der EZV, das Breitbandnetz in Obernburg und Eisenbach aus. Zunächst in den unterversorgten Gebieten. Weitere Ausbauschnitte werden folgen.

Im Stadtteil Eisenbach wird die ehemalige Hausmülldeponie Steinknuß/Schließgraben saniert.

In der Römerstraße ist der erste Abschnitt mit eingefärbtem Asphalt saniert – was zu heftigen Diskussionen geführt hat. Im kommenden Jahr werden wir mit der Sanierung der Römerstraße und der Neugestaltung des Rathausvorplatzes fortfahren. Ich hoffe, dass sich Ende 2013 unsere „gute Stube“ Römerstraße, wieder in einem ordentlichen Zustand präsentiert.

Der neue Kreisell in der Miltenberger Straße trägt dazu bei, dass sich die Verkehrssituation in diesem Bereich etwas verbessert hat. Weitere Maßnahmen werden derzeit vom Straßenbauamt Aschaffenburg untersucht.

Der Schwerpunkt unserer Aufgaben im kommenden Jahr ist der Neubau des Kindergartens Altstadt. Im zeitigen Frühjahr 2013 wird die alte Gebäudesubstanz abgebrochen und an gleicher Stelle eine neue Kindertagesstätte errichtet.

Das Jahr 2013 wird für uns ein außergewöhnliches, ein Jubiläumsjahr. Feiern wir doch „700 Jahre Stadt Obernburg“. Mit einem reichhaltigen und abwechslungsreichen Programm, verteilt über das ganze Jahr, wollen wir gemeinsam dieses Jubiläum begehen. Startschuss wird die große Silvesterparty auf dem Rathausplatz sein. Es folgt der Neujahrsempfang am 5. Januar in der Stadthalle, verbunden mit einem ökumenischen Wortgottesdienst und einem kurzweiligen Programm.

Über den ALMO werden wir Sie regelmäßig informieren.

Ich lade Sie schon heute zu allen Jubiläumsveranstaltungen recht herzlich ein. Kommen Sie und feiern Sie mit uns gemeinsam „700 Jahre Stadt Obernburg“.

Bürgerbeteiligung und Bürgerengagement sind wichtige, unverzichtbare Bestandteile unseres Zusammenlebens. Vieles von dem, was Obernburg und Eisenbach lebenswert macht, geht auf Ihr vielfältiges ehrenamtliches Engagement zurück.

Daher möchte ich zum Jahresausklang allen ganz herzlich danken, die mitmischen und etwas für andere oder die Allgemeinheit tun, in karitativen Organisationen oder Vereinen, im kulturellen oder im sportlichen Bereich.

Danken möchte ich allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt, die an den bevorstehenden Feiertagen nicht frei haben, sondern arbeiten und unsere Grundversorgung aufrechterhalten. Auch sie leisten einen Beitrag zu einem guten Miteinander.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich wünsche Ihnen eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit im Kreise Ihrer Familie, alles erdenklich Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen für unser gemeinsames Jubiläumsjahr 2013.

Walter Berninger

1. Bürgermeister der Stadt Obernburg



Neujahrsempfang



**Liebe Bürgerinnen
und Bürger,**

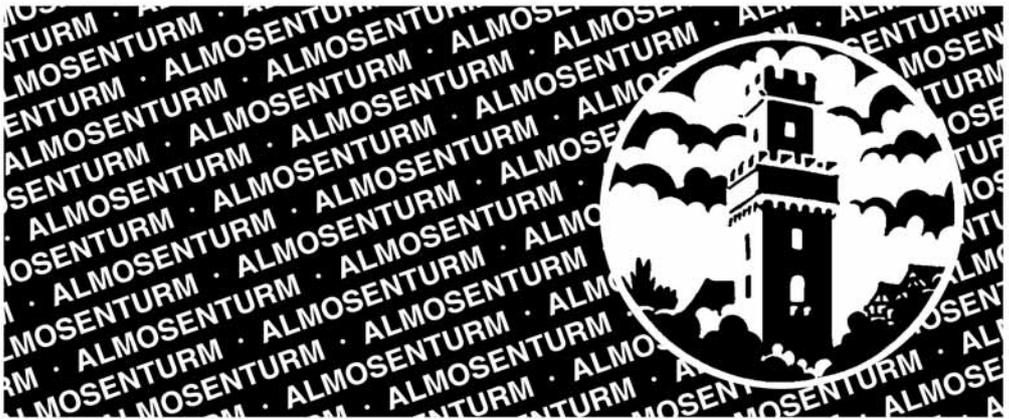
wir laden Sie herzlich ein zum

Neujahrsempfang

am 05.01.2013
in der Stadthalle Obernburg
ab 17.00 Uhr



- ❖ feierliche Übergabe der Stadtrechte durch den „Erzbischof von Mainz“ (in historischen Gewändern)
- ❖ ökumenische Andacht
- ❖ Ehrungen
- ❖ Sektempfang
- ❖ Rahmenprogramm gestaltet von Gesangverein und Musikverein Obernburg



Nr. 25

Stadt Obernburg a. Main

20. Dezember 2012



Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Obernburg a. Main

Mitteilungsblatt »Almosenturm«



Stadtverwaltung Obernburg
Telefon: 61910 • Telefax: 619139 • e-Mail: mail@obernburg.de

Sprechzeiten: Obernburg

Montag - Freitag von 8.30 - 12.00 Uhr
Donnerstagnachmittag von 14.00 - 18.00 Uhr

„Silvesterparty“ am Montag, 31. Dezember 2012, in der Römerstraße rund um das Rathaus

Obernburg feiert am Montag, 31. Dezember 2012, den Start ins neue Jahr und den Auftakt zum 700. Jubiläum der Stadterhebung.

Aus diesem Anlass findet eine Silvesterparty mit der Coverband „Spit“ statt. Einlass besteht ab 18 Uhr. Beginn ist um 19 Uhr. Der Eintritt beträgt 6,00 Euro im Vorverkauf und 8,00 Euro an der Abendkasse. Eintrittskarten sind bei der Stadt Obernburg und den bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich. Kinder unter 12 Jahren sind frei.

Der Zutritt zu der abgesperrten Veranstaltung erfolgt über die Einlasskontrollen Römerstraße/Höhe Runde-Turm-Straße, Schillerstraße und Mainstraße/Höhe Hotel Anker. Glasflaschen, Dosen, Taschenmessern, Feuerwerkskörper und sonstigen gefährliche Gegenständen dürfen nicht auf die Veranstaltung mitgebracht werden. Auch Hunde und sonstige Tiere müssen zuhause bleiben.

Auf einer Großleinwand läuft der Silvester-Klassiker „Dinner for One“. Es gibt Kulinarisches aus Ungarn, Italien, Indien und Bayern sowie eine Sekt- und Cocktailbar. Um Mitternacht wartet eine Überraschung.

Die Römerstraße ist wegen des Aufbaus der Bühne am Montag, 31. Dezember, ab 9 Uhr vor dem Rathaus für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Die Umleitung erfolgt von 9.00 bis 14.00 Uhr über die Mainstraße, die Pfaffengasse und über die Frühlingsstraße. In diesen Straßen besteht deshalb ein absolutes Halteverbot. Ab 14.00 Uhr ist die Römerstraße ab dem Oberen Tor voll gesperrt. Die beschilderte Umleitung erfolgt dann über die Lindenstraße. Parkmöglichkeiten bestehen an der Stadthalle, am Festplatz und an der Anna-Kapelle.

Das letzte Getränk an der Veranstaltung gibt es um 2 Uhr, um 2.30 Uhr ist die Veranstaltung beendet. Auch für die innerhalb des Veranstaltungsgeländes liegenden Gaststätten gelten diese Zeiten.

Ab Mittwoch, 2. Januar 2013, gegen 12.00 Uhr wird die Römerstraße wieder für den Verkehr freigegeben.

Alle Infos unter www.obernburg.de



Die Stadt Obernburg stellt zum 01.04.2013 für die Gärtnerkolonne eine/n

Gärtner/in - Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

für die Unterhaltung und Pflege der Park- und Grünanlagen, Spielplätze, Friedhöfe, Außenanlagen von Liegenschaften und des Straßenbegleitgrüns ein.

Voraussetzung für eine Einstellung ist der Nachweis über eine abgeschlossene Berufsausbildung als Gärtner/in, sowie Erfahrungen als Landschaftsgärtner/in oder in einer vergleichbaren Fachrichtung.

Wir erwarten von den Bewerberinnen und Bewerbern körperliche Belastbarkeit, die Bereitschaft im Freien zu arbeiten, technisches Verständnis, Erfahrungen im Umgang mit Maschinen, Wartung und Pflege des Maschinen- und Fuhrparks, sowie die Fähigkeit selbständig und im Team zu arbeiten. Die Bereitschaft zum Winterdienst und zur Arbeit auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten setzen wir voraus.

Die Bewerber sollen im Besitz der Führerscheine der Klassen B, und C sein. Weiterhin sollte die Bereitschaft zum aktiven Dienst bei der Freiwilligen Feuerwehr vorhanden sein.

Die Arbeitsbedingungen richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) mit den üblichen Leistungen (z.B. Betriebsrente, Jahressonderzahlung,)

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 18.01.2013 an die Stadt Obernburg a.Main, Römerstr. 62 – 64, 63785 Obernburg. Von der Verwendung aufwendiger Bewerbermappen bitten wir abzusehen! Alternativ können Bewerbungsunterlagen im PDF-Format per eMail an personalamt@obernburg.de mit dem Betreff „Bewerbung Gärtnerkolonne“ gerichtet werden. Telefonische Auskünfte unter 06022/619115.

BEKANNTMACHUNG

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Eintragungsscheinen für das Volksbegehren „Nein zu Studienbeiträgen in Bayern“

1. Das **Wählerverzeichnis** für das Volksbegehren „Nein zu Studienbeiträgen in Bayern“
(Eintragsfrist vom 17. bis 30. Januar 2013)

- der Gemeinde _____ Stadt Obernburg _____
- der Eintragsbezirke der Gemeinde _____

wird am Freitag, **28. Dezember 2012**

von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr im/in

(Rathaus/Dienststelle: Anschrift, Zimmer-Nr.)¹

Rathaus der Stadt Obernburg, Römerstraße 62-64, Einwohnermeldeamt, Raum E.08

für Stimmberechtigte **zur Einsicht bereit gehalten**. Stimmberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu **ihrer** Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können überprüft werden, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister eine **Auskunftssperre** nach Art. 31 Abs. 7 des Meldegesetzes eingetragen ist.

2. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.
3. **Zur Eintragung ist nur zugelassen, wer**
- a) in das Wählerverzeichnis eingetragen ist **oder**
- b) einen Eintragungsschein hat
- und stimmberechtigt ist.**

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann vom **28. Dezember 2012 bis 1. Januar 2013 schriftlich** Einspruch einlegen.

Am **Freitag, 28. Dezember 2012, von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr** kann der Einspruch auch durch Erklärung zur **Niederschrift** im/in

(Rathaus/Dienststelle: Anschrift, Zimmer-Nr.)

Rathaus der Stadt Obernburg, Römerstraße 62-64, Einwohnermeldeamt Raum E.08
eingelegt werden.

4. Wer einen **Eintragungsschein** hat, kann sich in die Eintragsliste eines beliebigen Eintragsraums in Bayern eintragen.

¹ Wenn die Einsichtnahme an mehreren Stellen möglich ist, diese und die jeder Stelle zugeteilten Gemeindeteile oder die Nummern der Eintragsbezirke angeben.

Darüber hinaus können Stimmberechtigte, die während der gesamten Eintragungszeit wegen Krankheit oder körperlicher Behinderung nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten in der Lage sind, einen Eintragungsraum aufzusuchen, gem. Art. 69 Abs. 3 Satz 3 LWG auf dem Eintragungsschein eine **Hilfsperson** mit der Eintragung beauftragen. Das Vorliegen dieser Voraussetzungen ist auf dem Eintragungsschein **eidesstattlich** zu versichern.

Briefliche Eintragung ist nicht möglich.

5. Einen **Eintragungsschein** erhält **auf Antrag**, wer
 - 5.1 in das Wählerverzeichnis **eingetragen und stimmberechtigt** ist,
 - 5.2 **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragen**, aber **stimmberechtigt** ist und
 - a) nachweist, dass er ohne Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 76 Abs. 1 i. V. m. § 15 Abs. 1 Landeswahlordnung (bis zum 27. Dezember 2012) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 76 Abs. 1 i. V. m. § 19 Abs. 1 Landeswahlordnung (bis zum 1. Januar 2013) versäumt hat,
 - b) dessen Stimmrecht erst nach Ablauf der Fristen nach § 76 Abs. 1 i. V. m. § 15 Abs. 1 oder § 19 Abs. 1 Landeswahlordnung entstanden ist,
 - c) dessen Stimmrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.
6. Der Eintragungsschein kann **bis zum 30. Januar 2013, 12.00 Uhr²** im
Rathaus der Stadt Obernburg, Römerstraße 62-64, Einwohnermeldeamt, Raum E.08
schriftlich (auch per Telefax, E-Mail) oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden.
Behinderte Stimmberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.
7. Der Eintragungsschein wird übersandt oder amtlich überbracht. Versichert eine stimmberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Eintragungsschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum 30. Januar 2013, _12.00__ Uhr², ein neuer Eintragungsschein erteilt werden.
8. Der Eintragungsschein kann auch durch die stimmberechtigte Person persönlich oder durch nahe Familienangehörige abgeholt werden. Andere Personen können diese Unterlagen nur bei plötzlicher Erkrankung und nur dann abholen, wenn sie der stimmberechtigten Person nicht mehr rechtzeitig durch die Post übersandt oder amtlich überbracht werden können. Nahe Familienangehörige und andere Personen müssen durch **schriftliche gesonderte Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachweisen, dass sie zur Entgegennahme berechtigt sind.
9. Stimmberechtigte, die eine Hilfsperson mit der Eintragung beauftragen wollen (Art. 69 Abs. 3 Satz 3 Landeswahlgesetz, siehe oben Nr. 4), erhalten mit dem Eintragungsschein den Text des Volksbegehrens.

Datum

12.12.2012

Unterschrift

Berninger
1. Bürgermeister

Rathaus geschlossen

Am 24.12. und am 31.12.2012 ist das Rathaus geschlossen.
Am Donnerstag, 27.12.2012, bzw. Dienstag, 2.1.2013,
sind wir gerne wieder für Sie da.



*Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im Jahr 2013
wünscht Ihnen das ganze Rathaus-Team.*

Änderung Müllabfuhr

Bitte beachten:

Die grauen Restmülltonnen werden bereits am **Samstag, 22.12.2012, geleert.**

„Suchen Sie noch ein *besonderes Geschenk?*“

Wie wäre es mit Karten für DAS kulturelle
Ereignis in Obernburg im Sommer 2013!

MainFIEBER • Lizzy Aumeier
KABARETT • Wolfgang Krebs
• Simon & Garfunkel Revival Band

am 13. Juli in der Mainanlage Obernburg

20.00 Uhr; Eintritt: VVK - Kat. A: € 35,- / Kat. B: € 28,-

Vorverkaufsstellen in Obernburg:

Main-Echo, Kleinkunstbühne Kochsmühle,
Wohn-Center Spilger,
Bürgerbüro Rathaus

Veranstalter: AK Kul-Tour
& Stadt Obernburg



Mitteilungen des Einwohnermeldeamtes



Sterbefälle:

04.12.12	Anna Benz, Lindenstraße 12
07.12.12	Irma Zahn, Brückenstr. 12
08.12.12	Anna Maria Weis, Mozartstraße 5
10.12.12	Elisabetha Balles, Lindenstraße 30 A

Bitte beachten! Wer eine Veröffentlichung seines Geburtstages oder seines Jubiläums wünscht, meldet sich bitte mindestens 4 Wochen vor dem Ereignis im Rathaus, Einwohnermeldeamt. Um Missverständnissen vorzubeugen, benötigen wir eine schriftliche Einverständniserklärung mit Unterschrift. Bei einer gewünschten Veröffentlichung werden wir Ihre Daten auch an die Heimatzeitung weiterleiten. Veröffentlicht werden, wenn gewünscht, folgende Jubiläen: 70., 75., 80. und danach jeder Geburtstag; Silberne-, Goldene- und Diamantene Hochzeit.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst im Bereich Obernburg und Eisenbach

Fr, 21.12. – 18 Uhr bis So, 23.12.12. – 8 Uhr	Dr. Lehmail, Eichenweg 1, Obernburg	Tel. 99 22
So, 23.12. – 8 Uhr bis Mo, 24.12.12 – 8 Uhr	Dr. Lehmann, Wendelinusplatz 3, Obernburg	Tel. 20 09 89
Mo, 24.12.12 – 8 Uhr bis Di, 25.12.12 – 8 Uhr	Dr. Brix, Wintersbacher Str. 148, Dambach	Tel. 06092/995996
Di, 25.12.12 – 8 Uhr bis Mi, 26.12.12 – 8 Uhr	Partholl, Königswaldstr. 8 ½, Mömlingen	Tel. 33 37
Mi, 26.12.12 – 8 Uhr bis Do, 27.12.12 – 8 Uhr	Dr. Herbold, Wendelinusplatz 1, Obernburg	Tel. 62 30 17
Fr, 28.12.12 – 18 Uhr bis So, 30.12.12 – 8 Uhr	Rölz, Hauptstr. 85, Mömlingen	Tel. 3 88 88
So, 30.12.12 – 8 Uhr bis Mo, 31.12.12 – 8 Uhr	Dr. Wagner, Brückenstr. 4, Obernburg- Eisenbach	Tel. 37 01
Mo, 31.12.12 – 8 Uhr bis Di, 01.01.13 – 8 Uhr	Partholl, Königswaldstr. 8 ½, Mömlingen	Tel. 33 37
Di, 01.01.13 – 8 Uhr bis Mi, 02.01.13 – 8 Uhr und Mi, 02.01.13 – 13 Uhr bis Do, 03.01.13 – 8 Uhr	Rölz, Hauptstr. 85, Mömlingen	Tel. 3 88 88

Fr, 04.01.13 – 18 Uhr bis So, 06.01.13 – 8 Uhr	Dr. Heider, Kleinwallstädter Str. 1, Elsenfeld	Tel. 85 10
So, 06.01.13 – 8 Uhr bis Mo, 07.01.13 – 8 Uhr und Mi, 09.01.13 – 13 Uhr Do, 10.01.13 – 8 Uhr	Dr. Wagner, Brückenstr. 4, Obernburg-Eisenbach	Tel. 37 01

Krankenhaus Erlenbach: Tel. 09372 700-0
Giftnotruf: 089 - 1 92 40

Notfalldienstplan der Zahnärzte im Bereich Obernburg und Eisenbach

Wochenende 22./23.12.12	Vill, Kirchenstr. 2 a, Klingenberg	Tel. 09372/39 00
Heiligabend, 24.12.12	Dr. Rohe, Hauptstr. 3, Kleinwallstadt	Tel. 21305
1. Weihnachtstag 25.12.12	Enkelmann, Beethovenstr. 2,	Tel. 09372/73375
2. Weihnachtstag, 26.12.12	Heuler, Hauptstr. 102, Niedernberg	Tel. 06028/5955
Donnerstag, 27.12.12	Wünsch, Breiter Weg 16 a, Sulzbach	Tel. 06028/995055
Freitag, 28.12.12	Dr. Pfeuffer, Schillderstr. 1, Elsenfeld	Tel. 4205
Wochenende 29./30.12.12	Enkelmann, Beethovenstr. 2, Wörth	Tel. 73375
Silvester, 31.12.12	Dr. Roth, Hauptstr. 3, Klingenberg	Tel. 09372/20277
Dienstag, 01.01.13	Dr. Doebert, Hauptstr. 109, Leidersbach	Tel. 06028/ 5533
Mittwoch, 02.01.13	Dickel-Demirgövde, Schillerstr. 1, Elsenfeld	Tel. 42 05
Donnerstag, 03.01.13	Striegler, Hauptstr. 90, Heimbuchenthal	Tel. 06092/995888
Freitag, 04.01.13	Dr. Zschebeck, Hauptstr. 92, Heimbuchenthal	Tel. 06092/ 99 58 88
Wochenende 05./06.01.13 und Mittwoch, 09.01.13	Dr. Kaiser-Heiermann, Frühlingstr. 10, Mönchberg	Tel. 09374/26 67

Notdienstzeiten 10-12 Uhr und 18-19 Uhr Anwesenheit in der Praxis, in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft. Bereitschaftsdienst am Mittwoch nur von 18-19 Uhr.

Notdienstplan der Apotheken

20.12.12	Post-Apothek	Bachstr. 2	Großostheim
21.12.12	Franken-Apothek	Odenwaldstraße 8	Wörth
22.12.12	Alte Stadt-Apothek	Römerstr. 35	Obernburg
23.12.12	Bachgau-Apothek	Breite Straße 47	Großostheim
24.12.12	Markt-Apothek	Fährstraße 2	Kleinwallstadt
25.12.12	Elsava-Apothek	Marienstraße 30	Elsenfeld
26.12.12	Sonnen-Apothek	Marienstraße 6	Elsenfeld
27.12.12	Markt-Apothek	Hauptstr. 71	Mönchberg
	Sebastian-Apothek	Balduinistr. 4	Großostheim- Wenigumstadt
28.12.12	Turm-Apothek	Hauptstr. 19	Großwallstadt
29.12.12	Apothek am Markt	Breite Straße 6	Großostheim
30.12.12	Linden-Apothek	Lindenstr. 29	Erlenbach
31.12.12	Römer-Apothek	Römerstr. 43	Obernburg
01.01.13	Eichen-Apothek	Eichenweg 1	Obb.-Eisenbach
02.01.13	Mömlingtal-Apothek	Hauptstraße 24	Mömlingen
03.01.13	Maintal-Apothek	Hauptstraße 6	Sulzbach
04.01.13	Josef-Apothek	Hauptstraße 198	Leidersbach
	Schwanen-Apothek	Alex.-Wiegand-Str. 1	Klbg.-Trennfurt
05.01.13	Schwanen-Apothek	Rathausstr. 4	Klingenberg
06.01.13	Apothek Eschau	Elsavastr. 95 Eschau	
	Römer-Apothek	Großwällstädter Str. 22	Niedernberg
07.01.13	Stadt-Apothek	Elsenfelder Straße 3	Erlenbach
08.01.13	Post-Apothek	Bachstr. 2	Großostheim
09.01.13	Franken-Apothek	Odenwaldstraße 8	Wörth
10.01.13	Alte Stadt-Apothek	Römerstr. 35	Obernburg

Der Notdienst der Apotheken beginnt jeweils morgens um 8.00 Uhr und endet um 8.00 Uhr des folgenden Tages.

Das BRK informiert: BRK-Rettungsdienst über die 112 alarmieren

Der einheitliche Notruf für die Feuerwehr und den Rettungsdienst im Landkreis Miltenberg sowie Stadt und Landkreis Aschaffenburg ist die Rufnummer 112, analog dem europaweiten Notruf. Dieser geht bei der Integrierten Leitstelle Bayerischer Untermain in Aschaffenburg ein. Von dort aus koordiniert die ILS alle Notfälle aus einer Hand und veranlasst umgehend das Ausrücken der entsprechenden Rettungsfahrzeuge und des Notarztes. Somit wird den Bürgern auf schnellstem Weg geholfen.

Wer die sogenannte „nichtpolizeiliche Gefahrenabwehr“ erreichen will – Krankenwagen, Notarzt, Feuerwehr oder Katastrophenschutz - wählt die 112!

**Auch der ärztliche Bereitschaftsdienst hat eine zentrale Nummer:
116 117 - die Nummer für den Notdienst!**

Wer nachts oder am Wochenende dringend einen Arzt braucht, muss sich nur noch die Telefonnummer 116 117 merken.

Die einheitliche Rufnummer funktioniert ohne Vorwahl, gilt bundesweit und der Anruf ist kostenlos.

Retungsleitstelle: 112 (Bei Krankentransporten, Rettungsdiensten und Notarzteinsetzen)

Notfall-Fax für Hörgeschädigte: 112

Bitte benutzen Sie bei Notfällen die vorwahlfreie Faxnummer 112 in Verbindung mit dem Notfallfax-Formular. Dieses Formular finden Sie auf der Seite des Landratsamtes unter <http://www.landkreis-miltenberg.de/Gesundheit-Soziales/Notfalldienste/Notfallfax.aspx>

Informations- und Beratungsstelle für Angehörige von Demenzkranken

Jeden Freitag von 13.00-16.00 Uhr nach telefonischer Vereinbarung
Pflegezentrum Obernburg, Tel. 06022/710180, Frau Geipel

Versorgungseinrichtungen:

Bei Störungen:

Gas: Gasversorgung Unterfranken GmbH, Betriebsstelle Untermain,
Tel.-Nr. 09372 / 5085; Störungsdienst: Tel.-Nr. 09372 / 4437

Strom Obernburg

und Eisenbach: EZV, Energie- und Service GmbH Untermain, Landstr. 47, Wörth
Tel.-Nr. 09372 / 94550 – Störungsdienst: Tel. 0171 / 5185592

Wasser:

Während den Dienstzeiten Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 16.30 Uhr, Freitag von 7.00 bis 12.15 Uhr

Wasserwart Herr Lechermann, Tel. 0170/2210439, oder Bauhof der Stadt Obernburg, Tel. 1218

Außerhalb der Dienstzeiten = Notdienst

Trinkwasser- und Abwassernotdienst für öffentliche Anlagen

Zweckverband AMME, Am Wieselsweg 3, 63906 Erlenbach, Tel. 09372/13595-0

Notfall-Service Trinkwasserversorgung Tel. 0160 – 96 31 44 60

Notfall-Service Abwasserentsorgung Tel. 0160 – 96 31 44 41

Obernburg, 20. Dezember 2012



Walter Berninger
1. Bürgermeister

